

GAMESTART

STRATEGIE-FEUERWERK! Während im Preview-Teil die Action dominiert (Quake 4!), steht die Test-Sektion im Zeichen hochklassiger Strategiespiele: Weil Rome und Warhammer 40K: Dawn of War beide sehr gut geworden sind (und zudem unterschiedliche Spielertypen ansprechen) haben wir uns für eine Doppel-Titelgeschichte entschieden. Wir testen beide Spiele sehr ausführlich mit Tipps und Videos – dazu haben wir auf unsere CDs/DVD spielbare Demos beider Titel gepackt.

HARTE WARE. Als eines der erste Magazine weltweit vergleichen wir im Hardware-Teil die neuen 3D-Preisdrücker von ATI und Nvidia. Sowohl **Radeon X700 XT** als auch **Geforce 6600 GT** liefern für preiswerte 200 Euro Spieleleistung satt für **Doom 3** und die Zeit danach – trotzdem gibt's große Unterschiede im Detail. Außerdem: Im Schwerpunkt »DVD-Brenner« testen wir gleich zwölf Dual-Layer-Geräte.

ALTE NEUE LEUTE. Schlechte Nachricht: Florian Stangl, Patrick Hartmann und Georg Valtin verlassen die Redaktion, um zukünftig bei einem anderen Verlag zu arbeiten. Wir danken den Ex-Kollegen für die gute Arbeit in den vergangenen Jahren. Gute Nachricht: Für Ersatz haben wir bereits gesorgt. Mick Schnelle (zuletzt nur sporadisch für uns tätig) bezieht wieder ein Büro in der Redaktion; Christian Schmidt (zuletzt mit den GameStar-Sonderheften beschäftigt) kehrt demnächst in die Spieleredaktion zurück und kümmert sich um Reports und Previews. Dass Jörg Langer seit kurzem nicht mehr als GameStar-Chefredakteur arbeitet, sondern bei IDG übergeordnete Aufgaben übernimmt, haben Sie ja schon letzte Ausgabe erfahren – vor Ihnen liegt nun die erste GameStar, die unter der Regie seines Nachfolgers Gunnar Lott entstanden ist. Wir hoffen, dass Ihnen unsere Arbeit gefällt und Sie uns auch weiterhin die Treue halten. Mehr über die alten neuen Redakteure erfahren Sie auf unserer neu gestalteten Teamseite (S. 70).

RELAUNCH. Letzten Monat fanden Sie eine deutlich veränderte GameStar am Kiosk oder im Briefkasten vor: neues Wertungssystem, zwei neue Heftrubriken und vieles mehr. Was uns besonders freut: Dem Kernstück, der neue, transparente Art der Spielebewertung, geben Sie per Mitmachkarte die Durchschnittsnote 1,42! Wir danken Ihnen für das Lob und arbeiten ständig daran, das Heft für Sie noch besser zu machen. Für Lob und Kritik sind wir dabei immer offen: brief@gamestar.de

Viel Spaß beim Lesen und Spielen!

Ihr GameStar-Team

GAMESTAR SONDERHEFT BUDGET-SPIELE

Seit kurzem am Kiosk: Unser neues Sonderheft zeigt, wie man günstig an PC-Spielspaß kommt. Sie finden darin

Tests von Budget-Spielen, Vorstellungen kostenloser Programme (100 davon auf CD mitgeliefert) und einen Retro-Teil, in dem wir über Klassiker berichten. Wenn Sie online ordern, kommt das Heft für 7,60 Euro versandkostenfrei ins Haus: www.gamestar.de/shop



GAMESTAR-STATUTEN

- 1 Immer für den Leser!
 - Die Redaktion GameStar fühlt sich ausschließlich ihren Lesern verpflichtet, nicht den Anzeigenkunden.
- Bestmögliche Kaufberatung!
- Wir verstehen uns nicht als Hype-Entfacher, sondern in erster Linie als kritisches, kompetentes Test-Magazin.
- 7 Transparenz ist alles!
 - Wir lassen uns in die Karten schauen: Egal, ob Spieletest, Hardware-Test oder Preview (selbst gespielt?).
- Recherche vor Vermutung!
 - Wir prüfen nach: Mit einer der größten Redaktionen, unserem US-Büro, internationalen Schwesterheften.
- Keine Vor-Ort-Wertungen!
 - Eine GameStar-Wertung gibt's nur, wenn wir in unseren Räumlichkeiten ausgiebig testen konnten.
- Qualität vor Masse!
 - Egal ob DVD, Online oder Heft: Wir wollen Ihnen immer die besten Infos bieten und möglichst am schnellsten.
- **7** GameStar hört auf Sie!
 - Sagen Sie uns Ihre Meinung per Mail oder im Forum: Viele Leser-Vorschläge verwirklichen wir umgehend.

November 2004 GameStar